

Als europaweites ökumenisches Netzwerk Church and Peace verbindet uns das friedenskirchliche Zeugnis, der Ruf zur Gewaltfreiheit, der im Zentrum des Evangeliums steht.

In diesem Jahr wollen wir uns mit dem Zusammenhang von „**Gottesbildern und Gewaltfreiheit**“ beschäftigen, nachdem die Konferenz im letzten Jahr coronabedingt ausfallen musste. Wir stellen uns damit auch Fragen zum (weit verbreiteten patriarchalischen) Gottesbild:

- Gibt es einen unmittelbaren Bezug zwischen Gottesbild und der Befürwortung von Gewalt bzw. Gewaltfreiheit?
- Welche Gottesbilder befördern Gewaltfreiheit?
- Hat die Friedenstheologie das patriarchalische Gottesbild überwunden?

Und wir fragen uns jeweils persönlich:

- Welches Gottesbild habe ich? Wie rede ich von und mit Gott?
- Wie prägt das mein Engagement für den Frieden?
- Welches Gottesverständnis drückt sich in der liturgischen Sprache und Tradition meiner Gemeinschaft aus?
- Wie wirkt es sich in den Strukturen unserer Gemeinschaften aus?
- Wie tragen wir dazu bei, dass unsere Gruppen, Gemeinschaften und Kirchen eine (geschlechter-) gerechte Friedenstheologie, eine gerechte (liturgische) Sprache und die entsprechenden Haltungen entwickeln?

Das Tagungsthema verstehen wir (auch) als einen Beitrag zur UNO-Sicherheitsrat-Resolution 1325 und zu späteren Resolutionen im Rahmen der Agenda zu Frauen, Frieden und Sicherheit (WPS). Diese fordern mehr Schutz für Frauen vor sexueller und geschlechtsspezifischer Gewalt in Konfliktsituationen, die Förderung der politischen Partizipation von Frauen, die Prävention von Gewalt ge-

gen Frauen durch die Förderung von Frauenrechten und Geschlechtergleichstellung sowie die Etablierung der Genderthematik in allen mit Frieden und Sicherheit zusammenhängenden Bereichen.

In den Workshops werden wir einzelne Aspekte ansprechen und vertiefen.

Workshops

WS 1: *Gesegnet nach Gottes Ebenbild: Radikale Gleichstellung von Mann und Frau in Genesis 1 - 2* (Renato Lings, Dänemark)

WS 2: *Gottesbilder – Gewaltfreiheit – Sprache* (Marie-Noëlle Yoder, Schweiz)

WS 3: *Gottesbild und bildende Kunst* (Nina Schroeder, Niederlande)

WS 4: *Anti-Rassismus: Vom Bewusstsein zum Handeln* (Beverly Thomas, Vereinigtes Königreich)

WS 5: *Patriarchat, Sexismus und die Kirchen* (Yosé Höhne-Sparborth, Niederlande)

WS 6: *Donnerstags in Schwarz – Internationale Kampagne gegen geschlechtsbezogene Gewalt* (Nicole Ashwood, Schweiz)

WS 7: *Sexualisierte Gewalt in christlichen Gemeinschaften* (Janie & Neal Blough und Maria Biedrawa, Frankreich)

WS 8: *Gewalt gegen Frauen und feministische Theologie* (Lana Bobić, Kroatien)

WS 9: *Identitäten im Kontext politischer Polarisierung* (Salomé Haldemann und Ophélie Nartz, Frankreich)

Programm

Donnerstag, 2. September 2021

ab 16.00 Ankunft und Registrierung
18.30 Abendessen
19.30 Begrüßung und Mitgliederversammlung I
21.30 Abendgebet

Freitag, 3. September 2021

7.30 Stille Andacht
7.45 Frühstück
8.45 Mitgliederversammlung II
10.45 Mitgliederversammlung III
12.15 Mittagessen und Pause
15.00 Exkursion zum Europarat (Council of Europe); Gespräch mit Dr. Daniel Höltgen, Leiter Kommunikationsabteilung und Sonderbeauftragter für antisemitische, antimuslimische und andere Formen religiöser Intoleranz und Hasskriminalität, und Rev. Sören Lenz, Exekutivsekretär Konferenz Europäischer Kirchen Straßburg
18.30 Abendessen
19.30 Konferenz I: „*Ich bin, der*die ich bin...‘ – Gottesbilder und Gewalt(freiheit)*“
Maria Biedrawa/ Antje Heider-Rottwil
21.30 Nachtsegen

Samstag, 4. September 2021

7.30 Stille Andacht
8.00 Frühstück
9.00 Konferenz II: „*Ich bin, der*die ich bin...‘ – ein Name und seine Folgen*“
10.30 Konferenz III: Workshops (90 min)
12.15 Mittagessen und Pause
15.30 Konferenz IV: Workshops (90 min)
18.30 Abendessen
19.45 Gottesdienst
Predigt: Rev. Nicole Ashwood, ÖRK-Programmreferentin für Gerechte Gemeinschaften von Frauen und Männer
21.00 Offener Abend

Sonntag, 5. September 2021

8.00 Frühstück
9.00 Morgengebet
Konferenz V: Beobachtungen, Konsequenzen und Verabredungen
12.15 Mittagessen und Abreise

Hinweise und Kosten

Tagungsort

Centre Culturel Saint-Thomas
2 Rue de la Carpe Haute
67000 Straßburg
www.centre-st-thomas.fr

Preise

(pro Person, inkl. Unterkunft, Verpflegung,
Konferenzgebühren)

Einzelzimmer (mit Bad)	250 € / £220
Einzelzimmer (geteiltes Bad)	230 € / £200
Doppelzimmer (mit Bad)	230 € / £200
Doppelzimmer (geteiltes Bad)	220 € / £190
Tagespauschale (ohne ÜN u. Frühstück)	140 € / £120

Ermäßigungen

für Auszubildende, SchülerInnen, Freiwillige, StudentInnen, Arbeitslose u.a.; die Höhe ist abhängig von der Gewährung beantragter Zuschüsse.

Banküberweisung an

Church and Peace
Bank für Kirche und Diakonie KD-Bank
IBAN: DE33350601901014380015
BIC: GENODED1DKD

Anmeldung

Bitte melden Sie sich **bis zum 4. Julil 2021** über unsere Website an: www.church-and-peace.org.

Church and Peace ist...

das europaweite Netzwerk von Gemeinschaften, Gemeinden, Ausbildungsstätten, Friedensdiensten, Friedensorganisationen und Einzelpersonen aus 14 europäischen Ländern und einer breiten Vielfalt christlicher Traditionen.



church and peace

Wir sagen:

Nein - zu den Strukturen der Gewalt in privaten; gesellschaftlichen und zwischenstaatlichen Beziehungen

Ja - zu den Alternativen, die jetzt schon zeichhaft an vielen Orten gelebt werden.

Die Mitglieder von Church and Peace leben den Ruf zur Gewaltfreiheit, der im Zentrum des Evangeliums steht, auf unterschiedliche Art und Weise. Sie unterstützen sich gegenseitig darin, im Alltag eine geistliche Praxis und einen Lebensstil zu entwickeln, die Versöhnung ermöglichen.

Ihr vielfältiges Engagement, gerade auch in vom Krieg geprägten Ländern, eint das Bekenntnis zur Gewaltfreiheit und die Verknüpfung von Friedenstheologie und Praxis: im gemeinsamen Ringen um Versöhnung, im Dialog, Friedenserziehung und Konfliktbearbeitung, im Einsatz für Gerechtigkeit bei der Verteilung der Ressourcen dieser Welt, im Eintreten für die Bewahrung der Schöpfung.

Kontakt

Church and Peace - Internationale Geschäftsstelle
Mittelstraße 4
34474 Diemelstadt-Wethen, Deutschland
Tel.: +49 5694 9905506
intlooffice@church-and-peace.org

**„Und der Friede Gottes, der höher ist als alle Vernunft, wird eure Herzen und Sinne in Christus Jesus bewahren.“
(Philipper 4,7)**

Gottesbilder und Gewaltfreiheit



Church and Peace

Internationale Konferenz und Mitgliederversammlung

2. - 5. September 2021

Straßburg, Frankreich